



Durchführungsbestimmungen Kreispokal und Förde-Schlei Pokal KFV Schleswig-Flensburg Spielserie 2013 / 2014

1) Allgemeiner Spielbetrieb

Die Pokalspiele unterliegen der Satzung und den Ordnungen des SHFV und diesen Durchführungsbestimmungen.

Diese Durchführungsbestimmungen regeln den Pokalspielbetrieb, die allgemeinverbindlichen Teile der Feldserie gelten uneingeschränkt.

Zusatz: Spielbericht-Online ist spätestens ab dem Starttermin des Punktspielbetriebes am 09.08.2013 verbindlich.

2) K.O.-System

Im Kreispokal wird im K.O.-System gespielt. Ist das Spiel nach der regulären Spielzeit nicht entschieden, so wird, nach neuerlicher Platzwahl, das Spiel um 2x15 Minuten verlängert. Bleibt auch die Verlängerung ohne Entscheidung, so wird der Sieger durch Elfmeterentscheidungsschießen ermittelt.

Sollte wegen einbrechender Dunkelheit oder Unbespielbarkeit des Platzes eine Verlängerung nicht mehr möglich sein, kann sofort ein „**Entscheidungsschießen**“ durchgeführt werden. Der Schiedsrichter muss beide Mannschaftsführer sofort nach Ende der regulären Spielzeit über seine Entscheidung informieren.

3) Pokalauslosung

Der Kreispokal und Förde- Schlei-Pokal werden vom Spielausschuss nach Teilnahmemeldung ausgelost und angesetzt.

4) Heimrecht

Im Kreispokal hat der klassenniedere Verein Heimrecht, ist die Paarung anders ausgelost, so muss das Heimrecht getauscht werden.

5) Spiele in der Saisonvorbereitung

Spiele in der Saisonvorbereitung sind möglich.

6) Spielverlegungen

Spielverlegungen sind nur möglich, wenn der Gegner zustimmt und der neue Termin vor der nächsten Runde liegt.

Die Nutzung des Moduls „Spielverlegung“ im DFBnet bitte unbedingt nutzen!

Ein Verlegungsantrag kann formlos oder mit dem entsprechenden Formular per EIPoFa beim Staffelleiter beantragt werden. Der Gegner muss in den Verteiler aufgenommen werden.

Die Zustimmung/Ablehnung erfolgt ebenso per EIPoFa.



Jede Spielverlegung ist kostenpflichtig.

7) Heimrechttausch

Ist der Platz des Heimvereins nicht bespielbar, so muss das Heimrecht getauscht werden. Der Spielausschuss, die betroffenen Vereine und der Schiedsrichter müssen rechtzeitig informiert werden.

8) Auswechslungen

Im Kreispokal dürfen während des ganzen Spieles (einschließlich einer Verlängerung) nur drei Spieler ausgetauscht werden, ein Rücktausch ist nicht möglich. § 47 Abs.1,2,3 SpO. Dieses trifft auch auf Mannschaften der Kreisklassen zu.

9) Ergebnismeldung

Das Ergebnis der Pokalspiele ist, entsprechend den Durchführungsbestimmungen der Feldserie, im zeitgerecht im DFBnet zu melden.

Nicht oder nicht ordnungsgemäß gemeldete Ergebnisse werden vom Spielausschuss, entsprechend des Ordnungsgeldkataloges des SHFV vom 01.07.12 geahndet.

10) Abrechnungen

Die Pokalspiele werden vor Ort abgerechnet. Die Abrechnung erfolgt gemäß § 11 der Pokalbestimmungen und § 10 der Finanzordnung des SHFV.

11) Wertung bei Spielausfällen

Fallen Pokalspiele aus oder werden Sie abgebrochen, so entscheidet der Spielausschuss **über die Wertung oder Neuansetzung.**

12) Proteste

Proteste gegen Pokalspiele sind an den Spielausschuss zu richten, die Gültigkeit eines Spieles kann nicht mehr angefochten werden, wenn der betroffene Verein inzwischen ein weiteres Pokalspiel in der nächsten Runde ausgetragen hat.

13) Endspielort

Den Ort des Endspieles legt der Spielausschuss fest. Durchführung und Abrechnung obliegt dem Spielausschuss



14) Abgabe Pokale

Der Kreispokal- und Förde-Schlei Pokal ist spätestens 14 Tage vor dem Endspiel beim Spielausschussvorsitzenden abzugeben.

15) Modus Förde-Schlei-Pokal

Die Vorrunde im Förde- Schlei-Pokal findet als Punktrunde ohne Verlängerung statt.

Es dürfen 4 Spieler eingewechselt werden, ein Wiedereinwechseln ist möglich.

Im Förde- Schlei-Pokal entscheidend die Auslosung über das Heimrecht

Gespielt wird in drei 4er-Gruppen und in 3 5er-Gruppen

Aus allen Gruppen kommen die Gruppensieger weiter. Zusätzlich aus den drei 5er-Gruppen kommen die zwei besten Zweiten weiter. Ermittelt werden diese aus Punkten, dann Torverhältnis. Sollte da ein Gleichstand erzielt worden sein, entscheidet das Los.

Im Förde-Schlei-Pokal dürfen keine Spieler eingesetzt werden, die vorher in höheren Mannschaften an mehr als einem Pflichtspiel teilgenommen haben. Dies gilt auch für eingesetzte U23, U21 und A Jugendspieler. Ausgenommen von dieser Regelung ist allerdings der Torwart.

Der Förde-Schlei-Pokal ist unter

www.fussball.de - Amateure – Kreis Schleswig – Flensburg - **Turnier** – zu finden

Luggi Leitner

Vorsitzender Herren-Spielausschuss